Taktische Einheit Zug

Der Zug ist eine selbständige taktische Einheit im Katastrophenschutz und besteht aus mindestens einem Zugtrupp und zwei Gruppen. Der Zug wird im Einsatz von einem Zugführer geführt.

Grundlagen

Die Gliederung der Kräfte in einem Katastrophenschutz-Einsatz erfolgt auf Grundlage der 2/5-Regel, die besagt, dass eine übergeordnete Führungskraft (z.B. ein Zugführer) zwischen zwei und fünf untergeordnete Einheiten (in diesem Falle: Gruppen, Staffeln oder Trupps) führen kann.

Die Gliederung der Einheiten ist in Deutschland einheitlich in der Feuerwehr-Dienstvorschrift 3 „Einheiten im Lösch- und Hilfeleistungseinsatz“ festgelegt. Die Mannschaftsstärke wird in der Form Einheitsführer/Unterführer/Mannschaft=Gesamtstärke angegeben. Die Stärke 1/3/21=25 würde als „Eins - Drei - Einundzwanzig - Gesamt Fünfundzwanzig“ gesprochen.

Eine taktische Einheit besteht immer aus dem Personal und dem der Einheit zugeordneten Material.

Verwendung

Der Zug ist eine selbständige taktische Einheit, die aus mindestens einem Zugtrupp und zwei Gruppen besteht. Die Stärke eines Löschzuges nach FwDV 3 beträgt 1/3/18=22; ein Sanitätszug nach DV400 hat eine Stärke von 1/3/21=25, ein erweiterter technischer Zug des THW 1/4/27=32. Der Zugführer agiert taktisch und wird von einem Zugtrupp, bestehend aus Führungsassistent, Kraftfahrer und Fernmelder unterstützt. Die Kennzeichnungsweste des Zugführers ist im Regelfall rot, nur in Baden-Württemberg grün und in Sachsen weiß. Der Zugführer hat mindestens die entsprechende Führungsausbildung; Zugführer von Sanitätszügen sollen die Ausbildung zum Verbandführer haben, da sie im Einsatzfall unter Umständen die Führung eines Behandlungsplatzes übernehmen müssen, der von mehreren Zügen betrieben wird.

BOS, Katastrophenschutz, Gruppe, Staffel, Trupp, Verband, Zug, Einheit

From:
https://notfunkwiki.de/ - **Das NOTFUNK-WIKI**

Permanent link:
https://notfunkwiki.de/doku.php?id=fuehrungsorganisation:taktische_einheit_zug

Last update: **2023/03/31 20:49**